

## **Niederschrift**

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
der Gemeindevertretung (Gemeinde Schacht-Audorf) am Donnerstag, 26. September 2013,  
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in 24790 Schacht-Audorf, Kieler Str. 25

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

davon anwesend: 15

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Bürgermeister**

Eckard Reese

**2. stellv. Bürgermeisterin**

Sabrina Jacob

**Gemeindevertreter**

Manfred Dresen

Angelika Klingenberg

**Gemeindevertreterin**

Maike Delfs

**Gemeindevertreter**

Björn Laspe

Horst Köller

Söhnke Frank

Martin Kurowski

**Gemeindevertreterin**

Beate Nielsen

**Gemeindevertreter**

Jörg Pahl

Jörg Schepp

Fred Konrad Straub

Jens Thies

Frank Dekarz

b) nicht stimmberechtigt:

**Amtsvorsteher**

Raimer Kläschen

bis 20.00 Uhr, TOP 7

**Mitglieder der Verwaltung**

**Protokollführerin**

Dörthe Martens

**Leitender Verwaltungsbeamter**

Dirk Hirsch

c) entschuldigt:

**1. stellv. Bürgermeister**

Gerd Kähler

**Gemeindevertreter**

Frank Bergmann

Der Bürgermeister, Eckard Reese, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 11.09.2013 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Herr Martin Kurowski, der bei der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung am 20.06.2013 nicht anwesend war, wird vom Bürgermeister durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in seine Tätigkeit eingeführt.

**TAGESORDNUNG:**

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2013
4. Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution gegen Rechtsextremismus GV8-40/2013
5. Beratung und Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013 GV8-41/2013
6. Wahl eines Mitgliedes für den Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses GV8-42/2013
7. Sachstandsbericht über die Verbesserung der Breitbandversorgung und den Breitbandzweckverband GV8-43/2013
8. Benennung eines/r Vertreter(s)/in der Gemeinde als beratendes Mitglied für den Vorstand des Trägervereins "Betreute Grundschule und Jugendarbeit SAD e.V." GV8-44/2013
9. Beratung und Beschlussfassung über die Entsendung von Mitgliedern in die Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Borgstedtfelde (EGB) GV8-45/2013
10. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung GV8-46/2013
11. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 'Lerchenberg' (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss) GV8-47/2013
12. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bauprogramms zum Ausbau der Danziger Straße GV8-48/2013
13. Beratung und Beschlussfassung über die Abrechnung 2012 des Personal- und Sachkostenzuschusses an den Trägerverein GV8-49/2013

"Betreute Grundschule und Jugendarbeit SAD e.V." für den Jugendtreff "Point"

- |     |                                                                                                                                      |             |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 14. | Beratung und Beschlussfassung über die Neubeschaffung eines Pritschenwagens für den Bauhof                                           | GV8-50/2013 |
| 15. | Beratung und Beschlussfassung über die Umrüstung der 6 Pumpstationen von einem optischen in ein elektronisches Störmeldesystem       | GV8-51/2013 |
| 16. | Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen im Klärwerk zur Optimierung des Anlagenbetriebes                              | GV8-52/2013 |
| 17. | Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Jahresvertragsarbeiten für die Wasserversorgung                                   | GV8-53/2013 |
| 18. | Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf von Grundstücksteilflächen in der Hüttenstraße                                        | GV8-54/2013 |
| 19. | Bestätigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Erneuerung einer Wasserversorgungsleitung in der Holsteiner Straße / Am See | GV8-55/2013 |
| 20. | Beratung und Beschlussfassung über eine Ergänzung der Straßenbeleuchtung im Baugebiet "Lerchenberg"                                  |             |
| 21. | Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen                                                            |             |
| 22. | Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter                                           |             |

**TOP 1.:            Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Herr Reese beantragt, die Tagesordnung um den Punkt 20) „Beratung und Beschlussfassung über eine Ergänzung der Straßenbeleuchtung im Baugebiet „Lerchenberg“ zu erweitern.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 20) „Beratung und Beschlussfassung über eine Ergänzung der Straßenbeleuchtung im Baugebiet „Lerchenberg“ zu ergänzen und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 2.:            Einwohnerfragestunde**

Herr Rossol berichtet über den aktuellen Stand der Verhandlungen mit der E.ON Hanse Wärme GmbH hinsichtlich der Fernwärmepreise.  
Das BHKW der E.ON Hanse Wärme GmbH wird durch die Biogasanlage aus Rade gespeist. Von der E.ON wurde in Aussicht gestellt, dass sich dadurch der Preis für die Fernwärme in den Baugebieten „Alte Gärtnerei“ und „Bauverein Ost“ um rd. 1/3 verringern würde.

Bis heute liegen den Kunden immer noch keine Abrechnungen für das Jahr 2012 vor. Zwischenzeitlich sei die Klage eines Kunden aus einem Versorgungsgebiet in einer anderen Gemeinde vor dem Amtsgericht Rendsburg verhandelt worden, ein abschließendes Ergebnis wird voraussichtlich in einer weiteren Verhandlung folgen. Tendenziell habe das Gericht jedoch die Ansichten der betroffenen Bürger vertreten. Seitens der E.ON ist deswegen bislang immer noch keine Rückmeldung erfolgt.

Herr Reese berichtet, dass hinsichtlich der Wasserqualität in der Gemeinde Schacht-Audorf (Überschreitung eines Pflanzenschutzmittel-Grenzwertes) ein Runder Tisch mit Vertretern der Wasserbehörde, des Gesundheitsamtes und des LLUR stattgefunden habe. Es ist noch darüber zu beraten, ggf. einen Tiefbrunnen zu bohren, um zu testen, wie sich die Wasserqualität in tieferen Schichten verhält. Herr Reese weist jedoch noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass die Belastung des Trinkwassers nur äußerst gering und die Trinkwasserqualität nach wie vor gut ist.

### **TOP 3.:            Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2013**

#### **Beschluss:**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2013 erhoben, sie gilt somit als genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

### **TOP 4.:            Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution gegen Rechtsextremismus**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt folgende Resolution gegen Rechtsextremismus und die Veröffentlichung in der nächsten Ausgabe des Kanalblattes:

„Das vergangene Jahr hat uns mal wieder gezeigt, dass Rassismus und Fremdenfeindlichkeit keine Geschichten der Vergangenheit sind. Durch die Taten der NSU wurde uns deutlich vor Augen geführt, dass wir meist erst handeln, wenn es zu spät ist, oder gar zeitweise die Augen verschließen.

Die Gemeinde Schacht-Audorf erklärt daher:

1. Wir nehmen alle rechtlichen Möglichkeiten wahr, gegen Rechtsextremismus vorzugehen.
2. Mit Mut, Entschlossenheit und Willen treten wir alten und neuen Nazis entgegen.
3. Wir schauen weder weg, noch sind wir gleichgültig.
4. Wir bekennen uns zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland und sind dieser verpflichtet.

5. Wir wenden uns entschieden gegen rechtsradikale Äußerungen in Wort, Schrift oder Bild.
6. Wir dulden keine rechtsradikale Uniformierung oder das Tragen entsprechender Zeichen und Symbole in unseren öffentlichen Einrichtungen und werden diesbezüglich unsere Haus- und Nutzungsordnungen für unsere Einrichtungen überprüfen.

Wir rufen alle Vereine und Verbände auf, sich dieser Selbstverpflichtung anzuschließen!

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 5.:            Beratung und Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013**

Frau Jacob berichtet, dass der Wahlprüfungsausschuss in seiner Sitzung am 26.09.2013 nach eingehender Prüfung zu dem Ergebnis gekommen ist, den Einspruch gegen die Gültigkeit der Gemeindewahl zurückzuweisen und die Gemeindewahl vom 26. Mai 2013 für gültig zu erklären ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Einspruch gegen die Gültigkeit der Gemeindewahl im Wahlkreis 3 – Schacht-Audorf zurückzuweisen, weil keine Rechtsverletzungen festgestellt werden konnten, die Einfluss auf die gesetzmäßige Zusammensetzung der Vertretung haben oder haben können. Der Beschluss ist dem Einspruchsführer gemäß § 70 Abs. 1 Nr. 2 Gemeinde- und Kreiswahlordnung (GKWO) förmlich zuzustellen. Ferner wird die Gemeindewahl vom 26. Mai 2013 für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 6.:            Wahl eines Mitgliedes für den Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Swen Pintat als bürgerliches Mitglied für Herrn Horst Köller in den Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 7.: Sachstandsbericht über die Verbesserung der Breitbandversorgung und den Breitbandzweckverband**

Herr Kläschen berichtet, dass der Breitbandzweckverband mit dem 1. Bauabschnitt des Glasfasernetzes des Anbieters „Filiago“ in der Gemeinde Schülp beginnen wird, weil nach dem jetzigen Stand davon ausgegangen wird, dass dort bis Mitte Oktober d.J. eine Anschlussquote von 60 % erreicht wird. Die ersten Anschlüsse wären dann im Dezember d.J. fertiggestellt.

Die Gemeinde Schacht-Audorf ist zwar mit den z.Zt. vorhandenen diverser Anbieter gut ausgestattet, dennoch sollte an die Einwohner appelliert werden, einen Glasfaseranschluss zu beantragen, da dies zukunftsweisend sei. Wenn die Anschlussquote in Schacht-Audorf nicht erreicht wird, werden voraussichtlich auch die angrenzenden Gemeinden wie z.B. Rade kein Glasfasernetz erhalten.

Herr Dekarz gibt zu bedenken, dass die Anschlusskosten für Gewerbebetriebe zu hoch seien und angepasst werden müssten.

Herr Reese erklärt, dass der Ausbau des Glasfasernetzes durch den Breitbandzweckverband in der Einwohnerversammlung am 20.11.2013 thematisiert wird.

**TOP 8.: Benennung eines/r Vertreter(s)/in der Gemeinde als beratendes Mitglied für den Vorstand des Trägervereins "Betreute Grundschule und Jugendarbeit SAD e.V."**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung benennt Frau Ulrike Harder als Vertreterin der Gemeinde als beratendes Mitglied für den Vorstand des Trägervereins „Betreute Grundschule und Jugendarbeit SAD e.V.“ für den Jugendtreff Point.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Entsendung von Mitgliedern in die Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Borgstedtfelde (EGB)**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die jeweiligen Fraktionsvorsitzenden Herrn Söhnke Frank (SPD-Fraktion), Frau Maike Delfs (ASW-Fraktion) sowie Frau Beate Nielsen (CDU-Fraktion) in die Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Borgstedtfelde (EGB) zu entsenden. Herrn Söhnke Frank wird dabei das Stimmrecht für die Gemeinde Schacht-Audorf übertragen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 10.:        Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderungssatzung zur Satzung für den Friedhof der Gemeinde Schacht-Audorf in der vorliegenden Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 11.:        Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 'Lerchenberg' (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB mit gleichzeitigem Scoping (Festlegung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durch schriftliche Aufforderung) und die im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB sowie die im Rahmen der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen, welche Einwände beinhalteten, hat die Gemeinde geprüft und entsprechend der Abwägungsvorschläge des beauftragten Planungsbüros berücksichtigt. Die Abwägungsliste wird Bestandteil des Beschlusses.
2. Der Entwurf der 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Lerchenberg“ mit der Gebietsbezeichnung „östlich des Moorkatenweges und südlich der Hebbelstraße“ in der Gemeinde Schacht-Audorf, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
3. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 12.:**      **Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bauprogramms zum Ausbau der Danziger Straße**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, das Bauprogramm für den aktuellen Ausbau der Danziger Straße dahingehend zu ändern, dass die Oberfläche des Stichweges von der Einmündung Fahrenluth in Richtung der landwirtschaftlichen Fläche südlich der Danziger Straße bei Station 400 statt in Asphaltbauweise nunmehr mit einem Betonsteinpflaster, wie bereits im Rahmen des Ausbaus verwendet, ausgebaut wird.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 13.:**      **Beratung und Beschlussfassung über die Abrechnung 2012 des Personal- und Sachkostenzuschusses an den Trägerverein "Betreute Grundschule und Jugendarbeit SAD e.V." für den Jugendtreff "Point"**

Frau Nielsen weist auf einen vom Jugend-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss in der Vergangenheit gefassten Beschluss hin, wonach der Trägerverein des Jugendtreffs Point eine detailliertere Kostenaufstellung vorlegen sollte. Sie bittet darum, den Trägerverein nochmals darauf hinzuweisen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die vorgelegte Personal- und Sachkostenabrechnung 2012 anzuerkennen und den Fehlbetrag in Höhe von 1.774,74 € an den Trägerverein „Betreute Grundschule und Jugendarbeit SAD e.V.“ für das Jahr 2012 nachzuzahlen. Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Rahmen des Budgets zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 14.:**      **Beratung und Beschlussfassung über die Neubeschaffung eines Pritschenwagens für den Bauhof**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Ersatzbeschaffung eines Pritschenwagens für den Bauhof vorzunehmen und den Zuschlag auf das vorgelegte Angebot für die Lieferung des gebrauchten Fahrzeuges Ford Transit FT 300M (Erstzulassung 2010, Laufleistung 31.850 km) zu einem Angebotspreis von 15.900,00 € brutto abzgl. Inzahlungnahme des alten Pritschenwagens RD-AG 402 in Höhe von 2.500,00 € zu erteilen. Zusätzlich soll für das neue Fahrzeug eine passende Salzwanne beschafft werden. Die erforderlichen finanziellen Mittel sind im 1. Nachtragshaushalt 2013 bereit zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 15.:      Beratung und Beschlussfassung über die Umrüstung der 6 Pumpstationen von einem optischen in ein elektronisches Störmeldesystem**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Umwelt-, Werk- und Kleingartenausschuss und beschließt, die Umrüstung von 6 Pumpstationen auf ein elektronisches Störmeldesystem vorzunehmen. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im 1. Nachtragshaushalt bereitzustellen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 16.:      Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen im Klärwerk zur Optimierung des Anlagenbetriebes**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen zur Optimierung des Kläranlagenbetriebes mit Kosten in Höhe von ca. 70.850,00 € vorzunehmen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Aufträge nach erfolgter Ausschreibung an die wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel sind im 1. Nachtragshaushalt 2013 bereitzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 17.:      Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Jahresvertragsarbeiten für die Wasserversorgung**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Firma vetiefbau GmbH aus Osterrönnfeld den Auftrag für die Jahresvertragsarbeiten für die Wasserversorgung in der Gemeinde gemäß Angebot vom 22.08.2013 zu erteilen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die auf Grundlage des Rahmenauftrages zu erteilenden Einzelaufträge im Rahmen der im Haushalt bereit gestellten Mittel zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 18.: Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf von Grundstücksteilflächen in der Hüttenstraße**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Abschluss der Grundstückskaufverträge mit den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke zum Verkauf von Teilflächen des Flurstücks 9/170, der Flur 6, Gemarkung Schacht-Audorf, mit einer Größe von ca. 99 m<sup>2</sup> und 75 m<sup>2</sup> sowie des Flurstücks 9/200, der Flur 6, Gemarkung Schacht-Audorf mit einer Größe von ca. 74 m<sup>2</sup> zu einem Kaufpreis von 45,00 €/m<sup>2</sup> zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 19.: Bestätigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Erneuerung einer Wasserversorgungsleitung in der Holsteiner Straße / Am See**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für die Erneuerung der Wasserleitung zwischen den Straßen Holsteiner Straße und Am See mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 48.500 € nachträglich zu. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Rahmen des 1. Nachtragshaushalts in den Finanzhaushalt einzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 20.: Beratung und Beschlussfassung über eine Ergänzung der Straßenbeleuchtung im Baugebiet "Lerchenberg"**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der Ergänzung der Straßenbeleuchtung in den Wanderwegen des Baugebietes Lerchenberg zu. Hierzu sollen die im 1. Bauabschnitt des Baugebietes Lerchenberg zu demontierenden Lampenköpfe verwendet werden. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Ergänzung der Beleuchtungsanlage zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 21.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**

Herr Hirsch berichtet über die aktuelle Haushaltssituation und gibt der Gemeindevertretung die vorhandenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bekannt. Hierbei handelt es sich insbesondere um:

- Beameranlage (5.600,00 €)
- Erwerb des Grundstücks in der Dorfstraße (rd. 148.000,00 €)
- Erwerb von Ausgleichsflächen für das Baugebiet „Lerchenberg“ (8.300,00 €)
- Erneuerung von Wasserversorgungshauptleitungen nach Rohrbrüchen (48.500,00 €)
- Sanierung von Regenwasserhauptleitungen (11.400,00 €)
- Erwerb von landwirtschaftlichen Flächen als Ausgleichsflächen (12.700,00 €)
- Sanitärcontainer Wohnmobilstellplatz (81.300,00 €) – Mittel stehen aus dem Jahr 2012 zur Verfügung

Da der Sanitärcontainer auf dem Wohnmobilstellplatz nicht mit einem Behinderten-WC ausgestattet ist, wurde seitens der Gemeindevertreter darum gebeten, das abgeklebte Behindertenschild zu entfernen.

**TOP 22.: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter**

Herr Reese berichtet, dass am 20.11.2013 eine Einwohnerversammlung stattfinden soll. Themen sollen u.a. die Verlegung des Glasfasernetzes, die Nutzung der Flächen gegenüber der Schule und die Trinkwasserqualität sein.

Herr Hirsch berichtet, dass der Verlustausgleich der Entwicklungsgesellschaft Borgstedtfelde (EGB) laut des Jahresabschlusses 2012 geringer ausgefallen sind. Statt der veranschlagten 54.000,00 € sind nur 28.000,00 € angefallen. Der Anteil der Gemeinde Schacht-Audorf beträgt 2.800,00 €. Zudem seien die Vorbereitungen und die Verhandlungen für den Erwerb weiterer Gewerbeflächen abgeschlossen.

Herr Reese berichtet, dass mit Vertretern der Polizei, des Jugendamtes und des Ordnungsamtes ein runder Tisch hinsichtlich zweier Jugendlicher stattgefunden habe, die in der Gemeinde Sachbeschädigungen verursachen und Bürger systematisch tyrannisieren. Er bittet darum, jegliche Hinweise und Auffälligkeiten der Polizei zu melden, da ansonsten keine Handhabe gegenüber den Jugendlichen besteht.

Der Bürgermeister Eckard Reese bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 20.35 Uhr.

*gez. Reese*

Eckard Reese  
(Der Bürgermeister)

Osterrönnfeld, 11.10.2013

*gez. Martens*

Dörthe Martens  
(Protokollführung)